

Niederschrift

über die Sitzung des Beirats für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe am Donnerstag, den 12.03.2026, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 8, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende/r

Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
------------------------------	-----

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
--------------------------------	-----

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Tim Bündgens	Für RM Claudia Behr	CDU
Herr Ratsmitglied Heinrich Theodor Frings		CDU

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Maria Upadek	AfD
Herr Ratsmitglied Lothar Herbert Upadek	AfD

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Joachim Röhrig	Für SkB Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
----------------------------------	--------------------	-----------------------

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Frau Waltraud Borchardt	DIE LINKE
-------------------------	-----------

Sachkundige Einwohner

Herr Georg Blümer	Blinden- und Sehbehinder- tenverein der Städteregion Aachen e.V. 1907 Psychosozialer Trägerverein Euregio e.V. Sozialverband Vdk Deutsch- land e.V.
Frau Stefanie Hilgers	
Frau Rose-Marie Houben	

Weitere beratende Mitglieder

Frau Nadine Berndt	Freie Wähler
Herr Arnold Häfner	BASIS

Von der Verwaltung

Frau Erste Beigeordnete Dana Duikers	Verwaltung
Frau Demet Jawher-Özkesemen	Verwaltung
Herr Behrooz Montazeri	Verwaltung
Herr Stefan Pietsch	Verwaltung
Frau Christine Wergen	Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Maïke Bilke	Verwaltung
------------------	------------

Abwesend:Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Claudia Behr	CDU
--------------------------------	-----

Sachkundige Einwohner

Herr Hartmut Becker	Invalidenverein Eschweiler e.V.
---------------------	------------------------------------

Weitere beratende Mitglieder

Herr Horst Paul

Bündnis 90/Die Grünen

Die Altersvorsitzende Fr. Mund eröffnete die Sitzung des Beirats für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe um 17.30 Uhr und begrüßte die Beiratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer und Gäste.

Die Altersvorsitzende Fr. Mund stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Beirats für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Beirats für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe gegeben seien. Außerdem wies sie auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1 | Bestellung von Schriftführer*innen | 074/26 |
| 2 | Einführung und Verpflichtung von Arbeitsgruppenmitgliedern | 067/26 |
| 3 | Wahl der*des Vorsitzenden und der*des stellv. Vorsitzenden des Beirates für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe | 058/26 |
| 4 | Kenntnisgaben | |
| 4.1 | Tätigkeitsbericht des Verfahrenslotsen gem. § 10 b Abs. 2 SGB VIII | 088/26 |
| 4.2 | Sachbericht zur 4. inklusiven Tischkicker-Liga 2025/2026 | 136/26 |
| 4.3 | Vorstellung Programm "#ZusammenInklusiv - Alltag Inklusion" des Amtes für Inklusion und Sozialplanung der Städteregion Aachen | 137/26 |
| 5 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 5.1 | Ausblick auf kommende Sitzungen | |
| 5.2 | Inklusionstag am 31.05.2026 | |
| 5.3 | Barrierefreiheit | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 6 | Anfragen und Mitteilungen | |
|---|---------------------------|--|

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|---|---------------|
| 1 | Bestellung von Schriftführer*innen | 074/26 |
| | Zu Schriftführer*innen werden Jan Sazma, Maike Bilke und Marlon Bamberger bestellt. | |
| 2 | Einführung und Verpflichtung von Arbeitsgruppenmitgliedern | 067/26 |
| | Die anwesenden neuen Mitglieder wurden eingeführt und verpflichtet | |

- 3 Wahl der*des Vorsitzenden und der*des stellv. Vorsitzenden des Beirates für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe 058/26**
- Für die Wahl der*des Vorsitzenden und der*des stellv. Vorsitzenden des Beirates für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe übernimmt RM Frings die Leitung der Sitzung. RM Roth schlägt RM Mund für die Position der Vorsitzenden des Beirates vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Trägervertreter bitten Frau Mund, sich kurz vorzustellen. Danach wählt der Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe das RM Mund einstimmig zur Vorsitzenden.
- RM Mund übernimmt die Sitzungsleitung.
- RM Frings schlägt RM Roth für die Position des stellvertretenden Vorsitzenden vor. RM Roth stellt sich den Mitgliedern des Beirates vor. Der Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe wählt das RM Roth einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden.
- 4 Kenntnisgaben**
- 4.1 Tätigkeitsbericht des Verfahrenslotsen gem. § 10 b Abs. 2 SGB VIII 088/26**
- Hr. Pietsch und Fr. Wergen stellen den Tätigkeitsbericht des Verfahrenslotsen gemäß § 10b Abs. 2 SGB VIII anhand einer Präsentation vor. Inhalte sind insbesondere das Aufgabenfeld, bisherige Erfahrungen sowie zukünftige Aufgabenschwerpunkte.
- Der Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe nimmt den Bericht mit großem Lob für die wichtige Arbeit zur Kenntnis.
- 4.2 Sachbericht zur 4. inklusiven Tischkicker-Liga 2025/2026 136/26**
- Hr. Montazeri erläutert den Sachstand zur 4. Inklusiven Tischkicker-Liga 2025/26 sowie dem gesamten Projekt, welches seit 2022 in der StädteRegion läuft. Beigeordnete Duikers weist daraufhin, dass die Beteiligung der Eschweiler Vereine auf eine entsprechende Initiative des Beirates zurück geht
- Die Mitglieder des Beirates nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.
- 4.3 Vorstellung Programm "#ZusammenInklusiv - Alltag Inklusion" des Amtes für Inklusion und Sozialplanung der Städteregion Aachen 137/26**
- Beigeordnete Duikers teilt mit, dass in der nächsten Sitzung am 02.06.2026 eine Vertreterin der StädteRegion Aachen anwesend sein wird, um das Programm vorzustellen, so dass es sich sicherlich anbietet, mögliche Fragen dann gebündelt zu stellen.
- Der Sachverhalt wird von den Mitgliedern des Beirates für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe zur Kenntnis genommen.
- 5 Anfragen und Mitteilungen**
- 5.1 Ausblick auf kommende Sitzungen**
- Beigeordnete Duikers begrüßt die anwesenden Vertreter der verschiedenen Träger und dankt ihnen für ihr Engagement. Sie weist daraufhin, dass Bedarfe, die aus Sicht der Menschen mit Behinderung bestehen, gerne an Hr. Montazeri als Inklusionsbeauftragten der Stadt Eschweiler kommuniziert werden können. Auch für Anregungen zur Tagesordnung steht Herr Montazeri zur Verfügung.
- Der stellvertretende Vorsitzende Roth schlägt vor, dass in den Sitzungen die inklusiven Betriebe der Stadt vorgestellt werden können. Fr. Jawher-Özkesemen teilt mit, dass hierzu bereits ein Termin mit der Caritas bezüglich einer Projektarbeit zum Jubiläum in Planung ist. Die Vorstellung des Projekts sowie Einladung hierzu folgen noch.

5.2 Inklusionstag am 31.05.2026

Hr. Montazeri kündigt den Inklusionstag am 31.05.2026 im Rahmen des Stadtfestes an und teilt mit, dass die Eckdaten hierzu noch folgen. Er dankt Albert Borchardt von den Naturfreunden Eschweiler für die Organisation.

5.3 Barrierefreiheit

Die Vorsitzende Mund schlägt vor, dass Hr. Handels als zuständiger Abteilungsleiter vom Tiefbauamt zur nächsten Sitzung zu folgenden Themen eingeladen werden soll:

- Stolperfallen im öffentlichen Raum (Barken, Baustellen etc.)
- Barrierefreie Bushaltestellen
- Barrierefreier Zugang zum Rathaus

Die Themen finden regen Anklang und nach kurzer angeregter Diskussion einigen sich die Mitglieder des Beirats für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe auf den Vorschlag, so dass eine Einladung erfolgt. Beigeordnete Duikers weist daraufhin, dass der Beirat für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe weder ein Beschluss- noch ein Initiativrecht habe, Gerne können die Anregungen aber aus dem Ausschuss an die zuständigen Verwaltungseinheiten weitergeben werden oder durch die politischen Vertreter*innen aufgegriffen werden.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor, so dass die Vorsitzende Fr. Mund die Sitzung um 18.30 Uhr beendete.